

Presseinformation

2. Dezember 2003

Spielefest in St. Pölten war großer Erfolg

2.500 Besucher testeten die Neuheiten am Spielmarkt

Das erste Spielefest im St. Pöltner Landhaus, das vergangenen Freitag und Samstag stattgefunden hat, war ein voller Erfolg: Mehr als 2.500 spielbegeisterte Eltern und Kinder testeten die Neuheiten am Spielmarkt und die bewährten Klassiker. 500 Spiele standen gratis zur Verfügung, mehrere Spiele-Experten der Interessengemeinschaft Spiele, die gemeinsam mit dem NÖ Familienreferat das Spielefest veranstalteten, erklärten die Regeln und gaben Tipps. Am Freitag Vormittag waren hauptsächlich Schulklassen aus St. Pölten und dem Umland anwesend, die vom Familienreferat mit Hilfe von McDonalds verköstigt wurden; am Freitag Nachmittag und am Samstag kamen vorwiegend Familien und beschäftigten sich intensiv mit den aktuellen Brettspielen. Auch das Begleitprogramm wie die Großspiele von der Firma Ravensburger, die Spieltische der Firma Matador, das Barbie-Glücksrad oder die X-Boxen und Playstation 2-Geräte kamen bei den Besuchern sehr gut an. Dass sich auch in Niederösterreich die Spieleszene entwickelt, zeigt der junge St. Pöltner Norbert Blum, der die Freakboarders-Figuren entwickelt und diese am Spielefest präsentiert hat.

"Spielen erlebt einen echten Boom, und immer mehr Familien verbringen damit ihre Freizeit", erläuterte Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner. Spielen stärke den Zusammenhalt und die Gemeinschaft der Familie.

Wegen des großen Erfolgs soll auch nächstes Jahr, im Internationalen Jahr der Familie, im St. Pöltner Landhaus wieder ein Spielefest stattfinden.